

Mückenalarm!

Die Mückensaison 2023 hat auch in Münster wieder begonnen. Daher möchten wir Sie über einige wichtige Punkte mit gesundheitlichem Bezug informieren.

Es ist beruhigend zu wissen, dass es in Deutschland bislang keine bekannt gewordenen Übertragungen der exotischen Viren wie Dengue, Chikungunya oder Zika durch Mücken gegeben hat.

Das West-Nil-Virus (WNV) wird von einheimischen Stechmücken auf Vögel übertragen und gelegentlich können auch Menschen und Pferde infiziert werden. Glücklicherweise wurden aber bisher keine menschlichen Übertragungen in Deutschland festgestellt.

Die Asiatische Tigermücke breitet sich zunehmend aus, überträgt jedoch bisher keine exotischen Krankheiten.

Dennoch empfehlen wir, bei verdächtigen Krankheitssymptomen (im zeitlichen Zusammenhang mit Mückenstichen auftretende Kopfschmerzen, Fieber, Benommenheit oder Hautausschlag) ärztlichen Rat einzuholen.

Weibliche Mücken benötigen eine eiweißreiche Ernährung für die Entwicklung ihrer Eier – deshalb müssen sie regelmäßig Blut saugen. Angelockt werden sie von menschlichen Ausdünstungen: Schweiß und das Kohlendioxid in der ausgeatmeten Luft bringen die Stechmücken auf unsere Spur.

Es wird empfohlen, in der Mückensaison möglichst hautbedeckende Kleidung zu tragen und falls erforderlich auch sog. Repellents (z.B. Anti-Mückensprays) zu verwenden. Diese Mittel töten die Tiere nicht ab, sondern bilden einen unsichtbaren Duftmantel auf der Haut. Dieser wehrt Stechmücken ab.

Weiterhin können Sie in Ihrem persönlichen Umfeld dazu beitragen, dass das Mückenaufkommen nicht noch weiter anwächst. Entfernen Sie dazu Behälter (z.B. offene Regentonne, Zisterne, Gullys Untersetzer von gewässerten Blumenkübeln) von stehendem Wasser oder verschließen sie möglichst mückensicher.

Drehen Sie umherstehende Behälter wie Gießkannen, Töpfe oder Eimer um, damit sich kein Wasser in ihnen ansammeln kann. In warmen Sommern kann sich hier in nur rund einer Woche eine nächste Mückengeneration entwickeln!

Hilfreich können auch Mückengitter an Fenstern und Bettnetze sein. Diese Hilfsmittel erschweren das Eindringen der Mücken in Ihre Wohnung und schützen Ihren Schlafbereich besonders.

Bei Fragen rund um die Gesundheit im Zusammenhang mit Mückenstichen können Sie sich gerne an uns wenden: gesundheitsamt@stadt-muenster.de oder Tel. 0251-492-5333.

Bleiben Sie gesund!

Ihr Gesundheitsamt

15. Juni 2023